

C U R R I C U L U M V I T A E

Ao. Univ.-Prof. Dr. Germain Weber

Fakultät für Psychologie der Universität Wien

Germain Weber, geboren in Luxemburg und dort aufgewachsen, ist außerordentlicher Universitätsprofessor am Institut für Klinische, Biologische und Differentielle Psychologie der Fakultät für Psychologie. Er absolvierte das Studium der Psychologie und Anthropologie an der Universität Wien (Dr. phil. 1982). Es folgten ein Postdoc-Forschungsjahr – Fulbright-Stipendiat – an der State University of New York, Stony Brook, Department of Biological Psychology (Prof. John Stamm) sowie Forschungsjahre am Ludwig-Boltzmann-Institut für Entwicklungsgestörte Kinder in Wien (Prof. Dr. med. Andreas Rett). Die Habilitation an der Universität Wien erfolgte im Jahr 1997 zum Thema Emotionserkennung bei Menschen mit intellektueller Behinderung. An der Universität Wien leitet Weber das postgraduale Ausbildungsprogramm in Klinischer Psychologie und Gesundheitspsychologie. Weber ist weiter als „professeur associé“ an der Université du Luxembourg tätig. Die Forschungsthemen, abgeleitet aus der klinischen sowie der positiven Psychologie, beziehen sich auf die Bereiche intellektuelle Behinderung und Gerontologie. Kontinuierliche Forschungsk Kooperationen im Rahmen von Drittmittelprojekten, insbesondere EU-Projekten, kennzeichnen die Forschungsaktivitäten.

Von 1999 bis 2003 war Weber Vorsitzender des Fakultätskollegiums der Human- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien und wirkte von 2002 bis 2003 als stellvertretender Vorsitzender des Gründungskonvents der Universität Wien sowie zwischen 2003 und 2006 als stellvertretender Vorsitzender des Senats der Universität Wien. Seit November 2004 ist Weber Präsident der Lebenshilfe Österreich, eine NPO, die sich für die Interessen von Menschen mit intellektueller Behinderung und deren Familien auf politischer Ebene in Österreich und Europa engagiert und von der ca. 10.000 Menschen mit intellektueller Behinderung in Österreich begleitet und betreut werden. Im Jahr 2000 erhielt Weber in Washington D.C. für seine Leistungen in Forschung und Praxis im Feld der intellektuellen Behinderung den „International Award“ der *American Association on Intellectual and Developmental Disabilities (AAIDD)*.